



© stock.adobe.com

MOTORSÄGENWARTUNG UND KETTENINSTANDSETZUNG

Bei der Arbeit mit Motorsägen zu Hause und im Wald ist eine regelmäßige, entsprechende Sägenwartung und Ketteninstandsetzung vorzunehmen. An diesem Abend erhalten Sie Informationen zu folgenden Themen:

Grundlagen der Arbeitssicherheit bei der Motorsägenhandhabung, Sicherheitseinrichtungen bei der Motorsäge und deren Überprüfung/Instandsetzung, Wartungsarbeiten am Motorteil, Wartungsarbeiten an der Schneidgarnitur, Zahnformen, Kettenteilungen, Schwerter, Funktionsweise Schneidezahn bzw. Tiefenbegrenzer, Vorführung und Erläuterung des Schärfvorgangs des Schneidezahnes bzw. Herabsetzen des Tiefenbegrenzers. Nach der Einführung kann jeder selber Hand anlegen. Bitte bringen Sie zu diesem Kurs Ihre eigene Motorsäge mit. Die Sägen werden gefeilt und zum Teil zerlegt.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Stefan Lampert

Kursbeitrag: € 49,- pro Person (gefördert)

► 4035

📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg
🕒 Mo, 11.10.2021, 18.00 - 22.00 Uhr, 5 UE

FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT

VORARLBERGER MOTORSÄGENFÜHRERSCHEIN

Bei der Arbeit mit der Motorsäge ist Vorsicht geboten. In diesem Kurs bieten wir die Möglichkeit, mit der Teilnahme an den Modulen 1 bis 3 den Motorsägenführerschein zu erhalten. Nach einer theoretischen Einführung in Modul 1 lernen Sie die Arbeitssicherheit sowie die notwendige Schutzausrüstung für das sichere Arbeiten mit der Motorsäge kennen. Modul 2 und 3 sind praktische Arbeitstage. Modul 2 findet an einem Holzplatz statt und bei Modul 3 gehen Sie mit dem Trainer zum Fällen und Aufarbeiten von Bäumen in den Wald. Nach der Teilnahme an allen drei Modulen erhalten Sie den Vorarlberger Motorsägenführerschein. Die Module werden zu unterschiedlichen Terminen angeboten und können einzeln gebucht werden. Sie haben zwei Jahre Zeit, die Module zu besuchen. Der Kurs richtet sich auch an Personen, die im Umgang mit der Motorsäge geübt sind. Sie lernen von Profis in Kleingruppen und bekommen Tipps für die Praxis, um im Wald sicher und effizient zu arbeiten.

Voraussetzung: zur Absolvierung der Praxishinheiten des Vorarlberger Motorsägenführerscheins (Modul 2 und 3) ist das Erreichen der Volljährigkeit (= 18 Jahre). Das Theorie-Modul (Modul 1) kann schon ein Jahr früher, also mit 17 Jahren, absolviert werden.

Mitveranstalter: Sicheres Vorarlberg, Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen, Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg
Zielgruppe: Brennholzelbstwerber/-innen, Motorsägenführer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Stefan Lampert, Andreas Scherer, Arthur Heel, Elmar Nöckl, Markus Casagrande



Inhalte:

Modul 1 – Theorie (5 UE)

Theoretische Einführung, Arbeitssicherheit, Schutzausrüstung, sicheres Werkzeug und Arbeiten

Kursbeitrag: € 39,- pro Person (gefördert)

Modul 2 – Praxis (8 UE)

Praktisches Arbeiten am Holzplatz, Arbeitsabläufe und -gestaltung, Schnitttechniken, sicheres Arbeiten mit dem Spannungssimulator

Kursbeitrag: € 89,- pro Person (gefördert)

Modul 3 – Praxis (8 UE)

Praktisches Arbeiten im Wald, Fällen und Aufarbeiten von Bäumen

Kursbeitrag: € 95,- pro Person (gefördert)

Modul 1 – Theorie (5 UE)

► 4064

📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg
🕒 Mo, 18.10.2021, 18.00 - 22.00 Uhr, 5 UE

Die Termine für Modul 2 und 3 werden bei Modul 1 vor Ort vergeben.

DIE BESONDERHEITEN DES PLENTERWALDES

Kommen Sie mit in den Wald und lernen Sie die Besonderheiten des Plenterwaldes kennen.

In einem halbtägigen Waldbegang wird diese traditionelle Waldbewirtschaftungsmethode erklärt, besprochen und diskutiert. Als Schwerpunkt steht die Überführung von reinen Fichtenwäldern in solche Plenterstrukturen mit auf dem Programm. Der Bezirksforstinspektor Peter Feuersinger führt als absoluter Plenterwaldexperte die Waldbegehung.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Peter Feuersinger

Kursbeitrag: € 19,- pro Person (gefördert)

► 3989

📍 Bregenz, Brittenhütten
🕒 Fr, 08.10.2021, 13.30 - 17.00 Uhr, 4 UE

i

FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT

Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundenachweis im Bereich Forstwirtschaft flexibel von zu Hause aus!

- Weiterbildung für den Pflanzenschutz-Sachkundenachweis FORST (5 h, € 40)

Nach der Anmeldung zum Onlinekurs auf lfi.at erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI.

Mit den Zugangsdaten ist der Kurs ein Jahr lang verfügbar. Nach erfolgreicher Absolvierung können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbst ausdrucken.

Anmeldung und nähere Informationen unter:
lfi.at/onlinekurse



JAGDMETHODEN UND JAGDSTRATEGIEN BEIM ROTWILD

Nicht nur in „TBC Seuchenzeiten“ ist das Wissen über die jagdlichen Bewirtschaftungsmöglichkeiten für den/die Wald-Grundbesitzer/-in sehr hilfreich, um als Inhaber/-in des Jagdrechtes bei ausgewogenen Wald-Wild-Jagdverhältnissen mitzuwirken. Bei der Vergabe von Jagdrevieren können damit auch angestrebte jagdliche Bewirtschaftungskonzepte beurteilt und vorgegeben werden. Im Kurs wird auf wichtige Faktoren bei der Jagdbewirtschaftung zur Erreichung von gesunden, tagaktiven und biotopangepassten Rotwildbeständen eingegangen. Forst- und Jagdexperte Siegbert Terzer, stellt zusammen mit Hegeobmann Peter Tabernig die Bewirtschaftungskonzeption in Nenzing vor. Gernot Heigl, Geschäftsführer der Vorarlberger Jägerschaft, geht auf wichtige Punkte in der Rotwildbewirtschaftung ein.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Mitglieder von Jagdgenossenschaften, Waldbesitzer/-innen, Jäger/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Siegbert Terzer, Peter Tabernig, Gernot Heigl

Kursbeitrag: € 15,- pro Person (gefördert)

▶ 3988

📍 Nenzing, Agrargemeinschaft Nenzing

🕒 **Fr, 22.10.2021, 14.00 - 18.00 Uhr, 5 UE**

WIE FUNKTIONIERT EINE REHWILDJAGD OHNE FÜTTERUNG?

Rehwild wird in Vorarlberg in vielen Revieren intensiv gefüttert, obwohl es keine wildbiologische Notwendigkeit dafür gibt. Im Gegenteil es kann sogar negative Auswirkungen auf die Gesundheit des Rehwildes haben. Auch zur Wildschadensvermeidung bringen Rehwildfütterungen relativ wenig, teilweise werden Wildschäden sogar provoziert. Rehwild sollte, wie dies im Vorarlberger wildökologischen Planungskonzept von Prof. Fritz Reimoser festgeschrieben wurde, vermehrt als „Wildtier“ behandelt werden. Bei den Waldbegängen - einmal im Walgau und einmal im Regenerwald - wird ein Revier besichtigt, in dem nicht mehr gefüttert wird. Zu Wort kommen Forstexperten, Grundbesitzer/-innen, der zuständige Waldaufseher und auch Jagdausübende aus den jeweiligen Revieren.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Mitglieder und Ausschussmitglieder von Jagdgenossenschaften, Waldbesitzer/-innen, Jäger/-innen, Interessierte

Kursbeitrag: € 15,- pro Person (gefördert)

Trainer/-in: Walter Amann oder Georg Nening, Klemens Nening

▶ 3985

📍 Düns, Gemeindeamt Düns

🕒 **Fr, 29.10.2021, 14.00 - 17.00 Uhr, 3,5 UE**

▶ 3987

📍 Hittisau, Dorfplatz Hittisau

🕒 **Sa, 23.04.2022, 14.00 - 17.00 Uhr, 3,5 UE**

LAUBWERTHOLZ

Exkursion zu einer Submission

Auf Submissionen (Versteigerungen) werden Wertholzstämme und Besonderheiten verschiedener Baumarten angeboten. Im benachbarten Mochenwangen bei Ravensburg wird eine solche Submission jedes Jahr mit Laubholz durchgeführt. Der Vorarlberger Waldverband beteiligt sich mit Holz von Vorarlberger Waldbesitzern/-innen seit ein paar Jahren mit durchwegs guten Ergebnissen. Auf der Veranstaltung werden die angebotenen Stämme unter fachlicher Begleitung besichtigt und die jeweils erzielten Erlöse besprochen.

Mitveranstalter: Waldverband Vorarlberg

Zielgruppe: Forstwirte/-innen, Landwirte/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Edgar Häfele, Thomas Ölz

Kursbeitrag: € 25,- pro Person (gefördert)

▶ 3778

📍 **Termin und Ort werden bekannt gegeben**

Quizfrage für Waldbesitzer:

Wer sollte sich um den Zustand Ihres Waldes kümmern?



Der Borkenkäfer

- Vernichtet den Wert Ihres Waldes und ruiniert ihn nachhaltig
- Ein vernachlässigter Wald setzt große Mengen CO₂ frei
- Kostet Sie bares Geld
- Kommt unangemeldet, ob Sie wollen oder nicht



Der Forstberater

- Erhöht den Wert Ihres Waldes und schützt ihn nachhaltig
- Ein bewirtschafteter Wald ist effizienter Klimaschutz
- Ihr Wald kann für Sie bares Geld verdienen
- Kontaktieren Sie noch heute Ihren Forstberater

Holzverkauf ist Vertrauenssache - Professionelle Holzvermarktung und Komplettservice!

Verein der Waldbesitzer für die Waldbesitzer.

Sie Sind eingeladen, das Serviceangebot des Waldverbandes Vorarlberg zu nutzen!

05574/400-461, edgar.haefele@lk-vbg.at, www.waldverband.at/vorarlberg

WV waldverband
vorarlberg

WEGE ZUR NATURJAGD MIT REHWILD

Es gibt viele Vorurteile, Illusionen und Scheinwissen zum Rehwild und dessen Bewirtschaftung. Der bekannte Jäger, Bestsellerautor und anerkannte Wildtier-Experte Bruno Hespeler zeigt auf, wie viel ehrlicher und naturnaher die Jagd mit Rehwild sein kann, und um wie viel größer auch die Freude für die Jäger/-innen sein könnte, wenn das Rehwild so genommen wird, wie es eben ist. Bruno Hespeler liefert wildbiologische Erkenntnisse gekoppelt mit bewährter Jagdpraxis.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Mitglieder von Jagdgenossenschaften, Jäger/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Bruno Hespeler

Kursbeitrag: € 15,- pro Person (gefördert)

▶ 3991

📍 Hohenems,

BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg

🕒 Do, 10.03.2022, 20.00 - 22.00 Uhr, 2,5 UE



EIN HEISSES EISEN: BIODIVERSITÄT UND REHWILD



Alle Welt spricht von Biodiversität, Klimawandel und einem dringenden Waldumbau. Da stellen sich viele Fragen: „Hat die Forstpartie die vergangenen Jahrzehnte geschlafen? Wo und auf wessen Grund und Boden liegen die besonderen Defizite? Gibt es den keine guten Beispiele, dass es funktionieren kann? Beginnen wir bei „null“? Der Vortrag gibt Einblick in ein sehr komplexes Thema, warnt eindringlich vor Pauschalierung und zeigt gute Beispiele – jenseits einer längst überflüssigen Ideologie. Und was hat das Rehwild damit zu tun? Darauf geht der Referent Nikolaus Urban ein, Begründer der renommierten Initiative www.bauernjaeger.de zur Stärkung des jagdrechtlichen Selbstbewusstseins von Jagdgenossenschaften.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Mitglieder und Ausschussmitglieder von Jagdgenossenschaften, Jäger/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Nikolaus Urban

Kursbeitrag: € 15,- pro Person

▶ 4007

📍 Hohenems,

BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg

🕒 Do, 17.03.2022, 20.00 - 22.00 Uhr, 2,5 UE

MOTORSÄGENAUSBILDUNG AM SPANNUNGSSIMULATOR

Die Aufarbeitung von Schadholz nach einem Sturm erfordert viel Aufmerksamkeit und Fachwissen, denn das Unfallrisiko ist für alle Beteiligten sehr hoch. Einklemmte Motorsägen und zurückschnellende Bäume sind hier keine Seltenheit. Ein Spannungssimulator macht die oft unterschätzte Gefahr bewusst und dient zur Übung für Holzfäller/-innen. An diesem Nachmittag kann der Umgang mit der Motorsäge, die verschiedenen Schnitttechniken, insbesondere das Sägen von Bäumen, die unter Spannung stehen, mit dem Spannungssimulator effizient und praxisnah geübt werden.

Mitveranstalter: Sicheres Vorarlberg, Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen, Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Brennholzelbstwerber/-innen, Land- und Forstwirte/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Stefan Lampert

Kursbeitrag: € 59,- pro Person (gefördert)

▶ 4036

📍 Röthis, Agrargemeinschaft

🕒 Fr, 25.03.2022, 13.00 - 17.00 Uhr, 5 UE

WELCHE GRENZEN GELTEN IN MEINEM WALD?

Die Grenzerhaltung ist eine wichtige Aufgabe des Eigentümers. In diesem Kurs wird auf die Problematik der Grenzerhaltung im Wald eingegangen und folgende Fragen beantwortet: Welche Grenzen gelten in meinem Wald? Wann und wie kann ich meine Grenzen erneuern? Was mache ich, wenn keine Grenzmarkierungen mehr vorhanden sind?

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Reinhard Briel

Kursbeitrag: € 19,- pro Person (gefördert)

▶ 4002

📍 Hohenems,

BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg

🕒 Mi, 30.03.2022, 20.00 - 21.30 Uhr, 2 UE



AKKUMOTORSÄGE UND -FREISCHNEIDER IN DER FORSTWIRTSCHAFT

Potentiale und Einsatzgrenzen

Die Motorsäge gehört zu den wichtigsten Arbeitsgeräten in der Forstwirtschaft. Durch die Entwicklung von immer leistungsfähigeren Batterien gewinnt die Arbeit mit Akkugeräten auch in der Forstwirtschaft zunehmend an Bedeutung. Dieser Kurs gibt Ihnen die Möglichkeit, Akkugeräte bei forsttypischen Arbeiten auszutesten und informiert über die Chancen und Grenzen von Akkugeräten im Forsteinsatz.

Inhalte: Wartung und Pflege von Akkumotorsägen und -freischneidern, Grundlagen der akkuelektrischen Antriebstechnologie, ergonomische, gesundheitliche und wirtschaftliche Aspekte, Möglichkeit, Akkugeräte unterschiedlicher Hersteller kennenzulernen und im Wald testen

Mitveranstalter: Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesforschungszentrums für Wald

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Berater/-innen, Forstpersonal, Interessierte

Trainer/-in: Christoph Huber

Kursbeitrag: € 49,- pro Person (gefördert)

▶ 4016

📍 Hohenems,

BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg

🕒 Di, 05.04.2022, 09.00 - 17.00 Uhr, 8 UE

i

FARMINARE® – DIREKT VOM FELD ODER AUS DEM WALD NACH HAUSE

Ein Praxisseminar in den eigenen vier Wänden? Mit einem Farminar wird dies möglich – es wird live vom Feld, Stall, Wald und Co. gesendet! Sie können über das Internet live dabei sein und direkt Fragen stellen.

Nähere Infos unter:

lfi.at/farminare



ONLINEKURSE – INDIVIDUELLE LERNMÖGLICHKEIT

Nutzen Sie auch unsere zahlreichen Onlinekurse! Sie können den eigenen Bedürfnissen entsprechend zeit- und ortsunabhängig im individuellen Tempo von zu Hause aus beliebig oft einen Kurs absolvieren. Individuell, flexibel & modern!

Nähere Infos unter:

lfi.at/onlinekurse





AUFFORSTUNG UND JUNGBESTANDSPFLEGE

Die naturnahe Waldbewirtschaftung ist durch eine natürliche Verjüngung der Bestände gekennzeichnet. Trotz dieser Tatsache ist die künstliche Bestandesverjüngung für den Forstbetrieb unverzichtbar. Gründe dafür sind vermehrt auftretende Wetterextreme und die damit einhergehenden oftmals großen Schadflächen. Da Aufforstungen die Wirtschaftsgrundlage für nachfolgende Generationen bilden, tragen Waldbesitzer/-innen eine besondere Verantwortung. Bei dieser Veranstaltung werden die fachlichen Grundlagen der Jungbestandspflege besprochen und im Rahmen einer Praxiseinheit gezeigt, wie die Arbeiten richtig gemacht werden sollen. Bitte wetterfeste Kleidung anziehen.

Mitveranstalter: Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesforschungszentrums für Wald

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Berater/-innen, Forstpersonal, Holzernteunternehmer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Christoph Huber

Kursbeitrag: € 49,- pro Person (gefördert)

► **4017**

- 📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg
- 🕒 **Mi, 06.04.2022, 09.00 - 17.00 Uhr, 8 UE**

KLEINWALDBEWIRTSCHAFTUNG – TIPPS UND EMPFEHLUNGEN

Auch im Kleinwald gibt es viele Ansatzpunkte einer Professionalisierung, die mit vertretbarem Aufwand genützt und auf diese Weise dem/der Waldbesitzer/-in Freude und Motivation bei der Waldbewirtschaftung schenken. Dieses eintägige Seminar soll den Teilnehmern/-innen jene Handlungsfelder und Instrumente aufzeigen, die Waldbesitzern/-innen helfen, eine zeitgemäße Forstwirtschaft praktisch umzusetzen. Am Nachmittag wird eine praktische Übung im Wald durchgeführt. Bitte wetterfeste Kleidung anziehen.

Mitveranstalter: Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesforschungszentrums für Wald

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Berater/-innen, Forstpersonal, Holzernteunternehmer/-innen

Trainer/-in: Christoph Huber

Kursbeitrag: € 49,- pro Person (gefördert)

► **4018**

- 📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg
- 🕒 **Do, 07.04.2022, 09.00 - 17.00 Uhr, 8 UE**

HOLZAUSFORMUNG, -MESSUNG, -SORTIERUNG UND -VERKAUF

Sie wissen was BC, Cx, FMM, 2a+, ab Straße exkl. Umsatzsteuer ist? Im Holzverkauf sind einige Dinge zu berücksichtigen, um den Verkauf optimal zu gestalten: Grundsätze einer richtigen Ausformung, Sortiment, Güte- und Stärkeklassen des Rohholzes, Organisation des Holzverkaufes auf Grundlage der österreichischen Holzhandelsusancen, Organisation und Abwicklung der Holzvermarktung u.ä. In dieser praxisorientierten Informationsveranstaltung wird die Holzsortierung und die Holzausformung erläutert. Zudem wird der Holzvermarktungsservice des Waldverbandes Vorarlberg vorgestellt.

Mitveranstalter: Waldverband Vorarlberg

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Edgar Häfele

Kursbeitrag: € 29,- pro Person (gefördert)

► **3984**

- 📍 Hohenems, Forsthof Hohenems
- 🕒 **Fr, 01.04.2022, 14.00 - 17.00 Uhr, 3,5 UE**

ARBEITSSICHERHEIT IN DER FORSTWIRTSCHAFT

Die Forstarbeit zählt zu einer der gefährlichsten Berufsbranchen in Österreich. Jedes Jahr ereignen sich speziell bei der Holzernte schwere Unfälle. Das Wissen über eine sichere Arbeitsweise, die Einhaltung der Gefahrenbereiche sowie das Verwenden einer entsprechenden Schutzausrüstung sind Grundvoraussetzung für eine unfallfreie Arbeit im Wald.

Inhalte: persönliche Schutzausrüstung, Gefahrenbereiche bei der Forstarbeit, Grundlagen des Arbeitnehmerschutzes, Rechte und Pflichten für Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen, Unterweisung, Evaluierung, Dokumentationspflichten

Mitveranstalter: Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen des Bundesforschungszentrums für Wald

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Berater/-innen, Forstpersonal, Interessierte

Trainer/-in: Christoph Huber

Kursbeitrag: € 45,- pro Person (gefördert)

► **4019**

- 📍 Hohenems, BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg
- 🕒 **Fr, 08.04.2022, 09.00 - 14.00 Uhr, 6 UE**

PLENTERWALDBEWIRTSCHAFTUNG IN DER PRAXIS

Die Bewirtschaftung von Plenterwäldern ist die absolute „Kür“ im naturnahen Waldbau. Waldaufseher Klemens Nennung in Hittisau erklärt uns den Aufbau und die Eigenheiten von Plenterwäldern an praktischen Beispielen. Sehr spannend ist die Durchführung der Holzentnahmen und der Holzauszeige. Mit der Klimaänderung bekommen auch die Faktoren der Stabilität und Widerstandsfähigkeit in diesen Wäldern eine neue Bedeutung. Nicht zuletzt stellen Plenterwälder einen "paradiesischen" Lebensraum für die Wildtiere dar. Kommen Sie mit und lernen Sie eine traditionelle und gleichzeitig innovative Bewirtschaftungsform kennen.

Mitveranstalter: Fachbereich Forst & Umwelt der LK Vorarlberg

Zielgruppe: Waldbesitzer/-innen, Interessierte

Trainer/-in: Klemens Nennung

Kursbeitrag: € 19,- pro Person (gefördert)

► **3990**

- 📍 Hittisau, Dorfplatz
- 🕒 **Fr, 13.05.2022, 13.30 - 17.00 Uhr, 4 UE**



i

ANMELDUNG UND INFORMATION

LFI Vorarlberg

☎ 05574/400-191

✉ lfi@lk-vbg.at

🌐 vbq.lfi.at